

So setzen Sie Ihr Netzwerk um: Konkrete Tools zum Erfolg

Moderationsleitfaden für ein letztes Netzwerktreffen

Erarbeitung von Lessons Learned im Schulteam	
Im Laufe des Netzwerktreffens wird durch eine Kombination verschiedener Methoden das Projektvorhaben auf Grundlage seines bisherigen Verlaufs reflektiert. Ziel ist es Erkenntnisse (Lessons learned) für künftige Projektplanungen abzuleiten und nächste Schritte für die weitere Umsetzung des Vorhabens zu planen. Die Ergebnisse werden durch das Feedback eines anderen Schulteams angereichert (z.B. Orangen-Zitronen-Feedback).	
1.	Fieberkurve Was waren unsere Hochs, was unsere Tiefs im Projektverlauf?
15´	Betrachtet den bisherigen Verlauf Eures Projektes und überlegt, was die Schlüsselmomente waren, die zu einem Hoch bzw. zu einem Tief geführt haben. Verordnet die Hochs und die Tiefs auf dem Zeitstrahl und gebt ihnen Ereignisnamen bzw. ordnet ihnen Ereignisse zu.
2.	Lessons learned Was können wir aus den Hochs und den Tiefs für zukünftige Schulentwicklungsprojekte lernen?
40´	Schritt 1 Betrachtet einzeln die in der Fieberkurve identifizierten Hochs und Tiefs und beantwortet dabei folgende Fragen: Hochs/Tiefs: (Ereignisname aus Fieberkurve) <ol style="list-style-type: none"> 1. Was genau lief hier gut bzw. nicht so gut? <i>orange Karte</i> 2. Weshalb lief es hier gut? (Was haben wir dafür getan? Was hat uns geholfen?) <p style="margin-left: 40px;">Bzw. wie kam es zum Tief? (Was hat geholfen, die Herausforderung zu überwinden?) <i>gelbe Karte</i></p>

	3. Das merken wir uns für zukünftige Projektvorhaben (Lessons learned). <i>grüne Karte</i>
40´ (2 x 20´)	<p>Schritt 2</p> <p>Peer-Feedback</p> <p>Präsentiert Euch gegenseitig die Ergebnisse der ersten Arbeitsphase (Fieberkurve und Lessons learned). Gebt euch zu den vorgestellten Ergebnissen ein konstruktives Feedback. Im Fokus sollten die Lessons learned (<i>grüne Karten</i>) stehen.</p> <p>Anregungen für das Feedback:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „In eurem Prozessverlauf ist mir aufgefallen: ...“ • „An unserer Schule hatten wir eine ähnliche Herausforderung und haben diese folgendermaßen gelöst: ...“ • „Eure Lessons learned ist nachvollziehbar. Bedenkt noch, ...“ <p>Hinweis zum Ablauf:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schule 1 stellt Fieberkurve und Lessons Learned vor 2. Schule 2 stellt Verständnisfragen 3. Schule 1 antwortet 4. Schule 2 gibt Feedback. Schule 1 hört zu (ohne Kommentierung, Rechtfertigung).
3.	<p>Reflexion</p> <p>Wie betrachten andere unseren Prozess, gibt es weitere Lessons learned?</p>
15´	Diskutiert im Schulteam, das gehörte Peer-Feedback, haltet alle Hinweise und Anregungen fest und leitet ggf. weitere bzw. ergänzende Lessons learned für euer Plakat ab. <i>zusätzliche grüne Karten</i>
4.	<p>Und in Zukunft?</p> <p>Wie kann sich unser Projekt gut weiter entwickeln? Was sind die nächsten Schritte?</p>
40´	<p>Schritt 1</p> <p>Plant die nächsten Meilensteine bis mindestens Sommer 2019 und haltet sie auf einer Zeitleiste fest. <i>blaue Karten</i></p> <p>Berücksichtigt dabei die Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wo befürchtet Ihr ein Tief? • Wie sichert Ihr Euch prophylaktisch gegen drohende Tiefs ab?

<p>20´ (2 x 10´)</p>	<p>Schritt 2</p> <p>Feedback (Orangen-Zitronen-Methode)</p> <p>Gebt Euch nach der Orangen-Zitronen-Methode auf Grundlage der folgenden Fragen ein Feedback.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Orangen: Was findet ihr besonders überzeugend? Was inspiriert euch für die eigene Arbeit? 2. Zitronen: Wo nehmen sie sich zu viel vor? Was könnt ihr ihnen noch mitgeben? Wie könntet ihr Euch auch in der Zukunft unterstützen? <p>Hinweis zum Ablauf:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rollenverteilung in den Schulteams <ul style="list-style-type: none"> • Präsentierende/-r = verantwortlich für die Präsentation • Orange = verantwortlich für die positive Rückmeldung • Zitrone = verantwortlich für die kritisch-konstruktive Rückmeldung 2. Feedbackphase <ul style="list-style-type: none"> • Schule 1 präsentiert 3 (oder 5) Minuten • Orange von Schule 2 gibt Feedback (2 Minuten) • Zitrone von Schule 2 gibt Feedback (2 Minuten) • Schule 1 (Feedbackempfänger) kommentiert, gibt Rückmeldung (1 Minute)
<p>10´</p>	<p>Schritt 3</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Haltet die Hinweise Eurer Feedbackpartner/-innen auf orangen (Orangen) und gelben (Zitronen) Kreiskarten fest. 2. Trefft im Schulteam konkrete Verabredungen für die nächsten Schritte.

Entwicklungsvorhaben kurz benennen

LESSONS

FIEBERKURVE

Projektverlauf mit Hochs und Tiefs (numeriert)

1	Einflussfaktoren für Hochs/Tiefs			
2				
3		Lessons		
4				Lessons (Ergänzungen nach Feedback)
5				
6				

MEILENSTEINPLAN

nächste Schritte

Orangen- und Zitronen-Feedback